

# „Fremd & Vertraut“

-Newsletter für die Unterstützung des Ehrenamtes  
im Flüchtlingsbereich-



## Erreichbarkeiten:

Mail: [ekf-laabs@caritas-stade.de](mailto:ekf-laabs@caritas-stade.de)  
Tel.: 0157 52425062  
Schiffertorsstr. 19a, 21682 Stade  
Böberstroot 11, 21698 Harsefeld  
Termine nach Absprache



Mail: [mut@landkreis-stade.de](mailto:mut@landkreis-stade.de)  
Tel. 04141 / 12 5018  
Am Sande 2, 21682 Stade  
Termine nach Vereinbarung

Newsletter 02/2018

23. Februar 2018

## **Inhalt**

1. Grußworte
2. Arbeit / Ausbildung / Weiterbildung
3. Gesundheit
4. Kultur (Freizeit, Sport, Musik, Sonstiges)
5. Veranstaltungen / Termine

## 1. Grußworte

Liebe alle, die Sie im Ehrenamt engagiert sind,

nach dem Ausscheiden von Herrn Weiher wird dieser Newsletter vorerst vom Caritasverband in Zusammenarbeit mit dem Team von der Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe vom Landkreis Stade herausgebracht. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen des Newsletters für Februar 2018.

Christine Laabs und Anna Strohschein

## 2. Arbeit / Ausbildung / Weiterbildung

### **Die eigene Berufserfahrung einschätzen lernen...**

Für viele geflüchtete Menschen steht weiterhin der Schritt in den Arbeitsmarkt bevor. Um besser einschätzen zu können, für welche Berufe sie hierzulande Erfahrungen mitbringen, hat die Bertelsmann-Stiftung einen interessanten Test entwickelt: eine Website gibt Ihnen eine Übersicht über das, was in Deutschland für 8 wichtige Berufe erwartet wird. Anhand eines Testes können die Menschen genau sehen, welche der erwarteten Kenntnisse/Fähigkeiten sie bereits mitbringen. Der Test kann in Deutsch, Englisch, Arabisch, Farsi, Russisch und Türkisch gemacht werden.

<https://www.meine-berufserfahrung.de/> (Stand: 05.02.2018)

### **Der Jugendmigrationsdienst sucht für sein Kursangebot im Jahr 2018 Honorarkräfte**

Themen: Sprachtraining Deutsch und Englisch, Berufsorientierung, Internationaler Frauentreff, Kinderbetreuung

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene; Frauen ab 16 Jahren

Voraussetzungen:

- Erfahrungen im Umgang mit Menschen unterschiedlichen Alters oder
- Pädagogische Ausbildung/Studium eines pädagogischen Faches (muss noch nicht abgeschlossen sein).

Bei Interesse nehmen Sie gerne mit Frau Ciesionik Kontakt auf:

AWO Kreisverband Stade e.V.

Jugendmigrationsdienst

Bei der Insel 11 - 21680 Stade

f.ciesionik@awostade.de

Telefon: 04141 53 4418

<http://www.awostade.de/Jobangebote-AWO>

## **Information des Projektes Zweifach helfen**

An alle Ehrenamtlichen im Landkreis Stade,  
das komplette Zweifach helfen-Team um Projektleiterin Dr. Maria Stegmann sowie Julia Pleyn, Kristin Garrn-Eckhoff und Helmut Morjan bedankt sich bei Ihnen für über zweieinhalb Jahre gute Zusammenarbeit. Genau seit dem 01.04.2015 gibt es das Projekt Zweifach helfen, an dem auch Sie sich mit Ihrem großen ehrenamtlichen Engagement beteiligt und zum Erfolg beigetragen haben.

Die erfreuliche Nachricht: Das Projekt Zweifach helfen wird es auch für weitere zwei Jahre im Landkreis Stade geben – allerdings mit etwas anderen Schwerpunkten. Die Rahmenbedingungen haben sich verändert, die Zahlen der Neuzugewanderten haben sich verringert – Fakten, die Sie alle kennen.

Auch im neuen Projektabschnitt bleibt es die Aufgabe von Zweifach helfen, den Menschen, die neu zu uns in den Landkreis kommen, u. a. über eine Beschäftigungsmöglichkeit einen guten Einstieg in unser Leben in Deutschland zu ermöglichen. Nach den Erfahrungen der ersten beiden Jahre werden wir diese Aufgabe mit einem höheren und intensiveren Betreuungsaufwand angehen.

Nicht alle von Ihnen waren schon seit dem Start dieses Projektes dabei und hatten bereits Kontakt mit Zweifach helfen – vielleicht wird sich daran ja dann in 2018 etwas ändern.

Eines wird sich aber auf gar keinen Fall ändern: Wir haben für jeden Ehrenamtlichen ein offenes Ohr und sind auch nach wie vor gerne bereit, zu Ihren Treffen zu kommen. An Unterstützung für Sie im Rahmen unserer Möglichkeiten soll es auch in den kommenden zwei Jahren nicht scheitern.

Nutzen Sie unser Know-how für sich und Ihre Schützlinge und nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf.

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit Ihnen!

Projektbüro Zweifach helfen

Dr. Maria Stegmann

Julia Pleyn

Kristin Garrn-Eckhoff

Helmut Morjan

Stadtteilhaus im Altländer Viertel

Jorker Str. 4-6

21680 Stade

[zweifach-helfen@bbw-cadenberge.de](mailto:zweifach-helfen@bbw-cadenberge.de)

[www.zweifach-helfen.bbw-cadenberge.de](http://www.zweifach-helfen.bbw-cadenberge.de)

Termine nach Absprache unter: 04141 – 407588-23

## **Geflüchtete und berufliche Bildung**

2015 und 2016 sind rund 1,2 Millionen Menschen als Schutzsuchende in Deutschland registriert worden. Ihre Integration stellt die berufliche Bildung vor große Herausforderungen. Das wissenschaftliche Diskussionspapier beleuchtet dieses Thema aus verschiedenen Perspektiven. Die Forschung zur beruflichen Bildung junger Geflüchteter, die in den letzten Jahren nach Deutschland gekommen sind, steht noch am Anfang. Das Diskussionspapier enthält erste empirische Ergebnisse des BIBB und andere Forschungsarbeiten zur beruflichen Bildung junger Geflüchteter.

<https://www.bibb.de/veroeffentlichungen/de/publication/show/8508> (Stand: 15.02.2018)

### 3. Gesundheit

#### **Gewaltschutz für geflüchtete Frauen – eine Infosammlung**

Die Frauenhauskoordinierung e.V. hat zusammen mit dem Bundesverband der Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe (bff) ausführliche FAQ rund um das Thema Gewaltschutz für geflüchtete Frauen erstellt: Ein Nachschlagewerk für alle Menschen, die von Gewalt betroffene geflüchtete Frauen und Mädchen unterstützen.

<http://www.frauenhauskoordinierung.de/gewalt-an-frauen/gewaltschutz-und-flucht/faq.html>

(Stand: 05.02.2018)

#### **Migration und Gesundheit**

Das Portal Migration und Gesundheit liefert Informationen zu Fragen rund um die eigene Gesundheit. Es werden gebündelte Informationen zu unterschiedlichen Themenfeldern wie bspw. "Gesundheitswesen, Gesundheit und Vorsorge, Pflege, Sucht und Drogen" zur Verfügung gestellt. Das Besondere ist dabei, dass diese Informationen in vielen Sprachfassungen vorliegen.

<https://www.migration-gesundheit.bund.de/de/startseite/> (Stand: 15.02.2018)

### 4. Kultur

#### **Caritas-Kampagne: „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“**

Das Thema kennen wir alle, sowohl privat und evtl. aus eigenen Bezügen als auch im Kontext unserer Flüchtlingsarbeit: In Deutschland ist der bezahlbare Wohnraum knapp. Besonders Empfänger\*innen von Sozialleistungen, Geringverdienende und Alleinerziehende trifft der Wohnungsmangel. Die bundesweite Jahreskampagne der Caritas widmet sich dem Thema „Wohnraumknappheit“ und regt dazu an, sich politisch und individuell für bezahlbaren Wohnraum einzusetzen. Der Diözesancaritasverband positioniert sich hierzu in einer aktuellen Pressemitteilung. Alle Infos zur Kampagne finden Sie hier:

<https://www.zuhause-fuer-jeden.de/> (Stand: 05.02.2018)

#### **Informationsseite zu Herkunftsländern**

Einige Herkunftsländer von Geflüchteten scheinen uns inzwischen etwas „vertrauter“ zu sein, andere weniger. Wer sich für detaillierte Informationen über die verschiedenen Herkunftsländer interessiert, wird auf der Internetseite „ecoi.net“ fündig. Diese bietet schnellen und einfachen Zugang zu qualitativ hochwertigen und aktuellen Herkunftsländerinformationen.

<https://www.ecoi.net/de/> (Stand: 05.02.2018)

## Über den Tellerrand: Aufnahme von Geflüchteten in Uganda

Im Norden Ugandas funktioniert Flüchtlingshilfe anders als im Rest der Welt - ohne Lager. Neuankömmlinge können ihre Zukunft mitgestalten und die Flüchtlingshilfe geht Hand in Hand mit Entwicklungshilfe für die Einheimischen. Ein interessanter Beitrag des Deutschlandfunks gibt Anregungen, wie die Aufnahme von geflüchteten Menschen alternativ funktionieren kann.

[http://www.deutschlandfunk.de/uganda-fluechtlingsprojekt-soll-weltweit-zum-vorbild-werden.724.de.html?dram:article\\_id=405972](http://www.deutschlandfunk.de/uganda-fluechtlingsprojekt-soll-weltweit-zum-vorbild-werden.724.de.html?dram:article_id=405972) (Stand:05.02.2018)

## Flucht 1945 und heute: 2 Generationen – ein Schicksal

In einem Youtubevideo von Deutschland3000 erzählen zwei Generationen von der Flucht – und es hört sich an, als hätten sie genau dasselbe erlebt. Deutschland3000 wird produziert von „funk“ und ist ein Gemeinschaftsangebot der Arbeitsgemeinschaft der Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland (ARD) und des Zweiten Deutschen Fernsehens (ZDF).

<https://www.youtube.com/watch?v=gqTvFWarSRU> (Stand: 15.02.2018)

## 5. Veranstaltungen / Termine

Datum / Zeit/ Ort	Thema	Anmeldung / Infos	Kosten
7. März, 17.30 – 19.30 Uhr ..... Hannover	Tagungshaus St. Clemens Fortbildung: Familiennachzug – rechtliche Grundlagen und Probleme: Ein Verwaltungsrichter berichtet aus der Praxis	<a href="http://netzwerk-kath-fluechtlingsarbeit.de/wp-content/uploads/2018/01/Flyer-Fortbildungen-Fluechtlingsarbeit-1.-HJ-2018.pdf">http://netzwerk-kath-fluechtlingsarbeit.de/wp-content/uploads/2018/01/Flyer-Fortbildungen-Fluechtlingsarbeit-1.-HJ-2018.pdf</a>	kostenlos
7. April, 10-16.00 Uhr ..... ..... Hannover	Tagung „Flüchtlinge – Impulse für die ehrenamtliche Arbeit“ Ökumenische Kooperation Haus kirchlicher Dienste, Caritas	Save the date; Infos zur Anmeldung und zum Flyer im nächsten Newsletter	kostenlos
Bewerbungsschluss 28.02.2018	Niedersächsischer Integrationspreis 2018 – Integration in Vereinswesen und Nachbarschaft	Bewerbung: <a href="mailto:integrationspreis@stk.niedersachsen.de">integrationspreis@stk.niedersachsen.de</a>	Kostenlos